

## **Monreal – Niederelz – Luxem – Reudelsterz**

Angenehme Rundtour.

*Länge, Dauer, besondere Hinweise:*

20 Kilometer, ca. 5 Stunden. Der Weg geht meist durch Bachtäler und weist nur einige moderate Steigungen auf.

*Einkehrmöglichkeiten:*

PLZ Ort: Name (wenn möglich mit link hinterlegt), Straße und Nummer, Telefon, Öffnungszeiten

*Empfohlene Wanderkarte:*

Eifelverein Nr. 32, Osteifel mit Laacher-See-Gebiet

*Anfahrt und Parkmöglichkeiten:*

Von Norden: A61, Abfahrt Mayen/Mendig. Nach links auf die B262 Richtung Koblenz und Trier. Dann immer geradeaus, die B262 wird zur B258 Richtung Nürburgring. Dann auf die L98 nach 56729 Monreal.

Von Süden: A48, Abfahrt Kaiseresch, Richtung Treis-Karden und auf der L98 nach 56729 Monral.

In Monreal von Norden kommend scharf links die Nierstraße hoch (von Süden kommend geht die Nierstraße rechts ab). 200 Meter die Straße hoch bis zu einem kleinen Parkplatz.

*Wegbeschreibung:*

Die Nierstraße wieder hinunter und dann nach links die Hauptstraße (Bahnhofstraße) entlang. Durch die Linkskurve und kurz danach nach rechts hinunter zum Bach (Wegweiser Bahnhof). Über den Bach und direkt (vor der Unterführung) nach links. Am Bach entlang bis zum Bahnhof und an diesem vorbei weiter geradeaus. Unter den Gleisen hindurch, vorbei am Sportplatz und hinter dem Sportplatz nach links. Am Sportplatz entlang, an dessen Ende weiter geradeaus und dann in das Bachtal nach links (Westen).

Immer rechts vom Elzbach am Wald entlang bzw. auch durch den Wald. Über die L97 und weiter durch das Elzbachtal am rechten Waldrand weiter. Vorbei an einem einzelnen Haus und auf der Unterdorfstraße nach Niederelz hinein. Nach rechts in die Oberdorfstraße, vorbei an der Kirche und 100 Meter danach die linke Weggabel nehmen (Wiesbachtalstraße). Nun durch das Wiesbachtal weiter am rechten Waldrand entlang bis zur Wiesbachmühle. Vorbei an der Mühle und an der Weggabel dahinter nach rechts. Ein paar Meter durch den Wald, vorbei an einigen kleinen Fischteichen und weiter durch das Wiesbachtal (bis hierhin ca. 1 ½ Stunden).

Man marschiert nun in nord-westliche Richtung durch das Tal. Nach einer Weile quert man eine asphaltierte Straße (nach rechts käme man hier nach Luxem). Danach wird das Tal etwas schmaler. Dort, wo das Tal sich nach links wieder öffnet, geht nach rechts ein weiteres schmales Tal ab, in das man einbiegt und an einem kleinen Bächlein entlang ansteigt (Markierung von hier bis Luxem Weg 4). Man steigt das Tal einen guten Kilometer leicht an und kommt an eine Kreuzung (die Wege sind allerdings alle recht schlecht in Schuss). Hier nicht geradeaus weiter in den Wald, sondern nach links weiter. Kurz danach tritt man aus dem Wald heraus und geht geradeaus weiter am Wald entlang bis zu einem Feldweg. Auf diesem nur wenige Schritte, dann wieder nach rechts den Wiesenweg am Wald entlang, bis man wieder in den Wald eintritt und dann auf dem Waldweg geradeaus weiter.

Man läuft hinter einer kleinen Hütte vorbei, geht an der nächsten Weggabel nach links, kommt aus dem Wald heraus und sieht Luxem und Weiler vor sich liegen. Weiter geradeaus bis zu einer Feldstraße und dort nach rechts, vorbei an einem Bauernhof und durch eine Linkskurve auf der Feldstraße weiter bis nach Luxem. Nach rechts auf der Hauptstraße in den Ort hinein, dann die zweite Straße (Neustraße) nach links Richtung Gemeindehaus. Vorbei am Gemeindehaus und abwärts ins Tal. Der Weg biegt nach rechts ab und läuft auf Weiler zu. Man geht jedoch nicht nach Weiler hinein, sondern überquert dort, wo man ganz nah an den Wald herankommt nach links den Bach und geht dann weiter auf Weg 1 nach links aufwärts durch den Wald (bis hierhin ca. 3 Stunden).

Bald darauf tritt man wieder aus dem Wald, es geht noch ein paar Schritte über das Feld und dann auf der mit Bäumen bepflanzten und befestigten Straße nach rechts. An ihrem Ende geht die Straße ein bisschen abwärts und nach rechts, hier nimmt man aber die querende Straße nach links und geht wieder auf einer mit Bäumen bepflanzten Straße in östliche Richtung.

Die Straße macht einen Linksbogen, hier in der Kurve geht man nach rechts in südliche Richtung. Der Wiesenweg gabelt sich bald darauf. Hier nicht nach links hinunter über den Bach, sondern auf gleicher Höhe bleibend geradeaus weiter. Man geht ca. 1 Kilometer in südöstlicher Richtung durch das Karbachtal, am Ende geht es ein Stückchen durch ein Wäldchen. Von rechts oben stößt ein Weg hinzu, hier (wo das Bachtal nach rechts bzw. Südwesten abbiegt) scharf nach links abbiegen und über den Bach. Links liegt eine Hütte. Man stößt auf eine Gruppe von Tannen und nimmt hier den linken Weg (K) aufwärts bis nach Reudelsterz. In Reudelsterz ein paar Meter auf der Straße nach rechts und dann nach links aufwärts auf das Gasthaus zu. Vor diesem nach links, rechts vorbei an der Kirche und hinter dieser auf der Hauptstraße nach rechts. Über die querende Straße hinweg weiter geradeaus die Mayener Straße entlang. Vorbei am Schützenhaus und hinter diesem weiter auf dem linken, besser befestigten Weg abwärts (der rechte Weg führt allerdings auch ins Bachtal).

Der befestigte Weg macht eine Linkskurve, hinter dieser geht es direkt nach rechts und weiter abwärts. Es geht durch eine Haarnadelkurve nach rechts und durch eine weitere Haarnadelkurve nach links abwärts in das Trillbachtal. Unten im Tal kommt von links der Hauptwanderweg des Eifelvereins (Zeichen geschlossener Keil). Hier nach rechts (Süden) durch das Tal. (Achtung! Nicht nach rechts ansteigen, dort geht es wieder zurück nach Reudelsterz. Wenn man sich hier verläuft geht man auf der Straße am Ortseingang nach links und dann wieder nach links immer weiter auf Weg K.) Immer weiter durch das Tal bis zur Bahnunterführung und hinter der Unterführung nach rechts die Landstraße entlang bis nach Monreal.

Monreal - Niederelz - Luxem - Reudelsterz



